

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von Zukunft für Steng Hau e.V.,

auch in den vergangenen Monaten hat sich unser Projekt gut entwickelt – Näheres folgt unten. Aber Kostensteigerungen machen auch vor einem Entwicklungshilfeprojekt nicht halt – sei es durch das Zahlen fairer Löhne für unsere elf Mitarbeitenden oder wichtige Projekterweiterungen der letzten Zeit wie etwa W-Lan in der Bildungshütte, um im Computerunterricht auch die Internetnutzung zu schulen. Da unser Projekt – neben unserem Ehrenamt als Vorstand – sehr wesentlich von eurer finanziellen Unterstützung abhängt, bitten wir sehr herzlich um eure großzügigen Spenden. Nur so können wir das Angebot ohne Einschränkungen aufrechterhalten.



Aus Steng Hau gibt es spannende Neuigkeiten zu berichten: Nach Monaten beharrlichen Ringens mit der kambodschanischen Bürokratie sind wir jetzt unter dem Namen „Our Village Children Organization“ („Steng Hau“ durfte leider nicht im Namen auftauchen) auch selbst in Kambodscha registriert! Bisher standen und agierten wir unter der Schirmherrschaft der Kinderschutzorganisation M'Lop Tapang, so dass eine eigene Registrierung nicht notwendig war. Die Bedingungen für eine Schirmherrschaft haben sich jedoch geändert, so dass wir uns zu einer Registrierung entschlossen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiter Thet, Sophal und Sarath, die teilweise Tag und Nacht über den notwendigen Papieren brüteten und unermüdlich Behördengänge in Steng Hau, der Provinzhauptstadt Sihanoukville wie auch in der Landeshauptstadt Phnom Penh absolvierten, so dass die Registrierung zu Anfang Oktober vollzogen war!



Eine eigenständige Organisation zu sein, bedeutet jedoch auch mehr Verantwortung. Die Buchhaltung sowie Meldungen an die Sozialversicherung, die Steuerbehörde, das Erziehungsministerium usw. liegen jetzt in unserer Hand. Für unsere Mitarbeitenden bedeuten dies eine deutliche Erweiterung ihrer Aufgaben und beruflichen Erfahrungen.

Zudem freuen wir uns, dass wir Thet, den Initiator des Projekts, mit seinen guten Kontakten zu sämtlichen Behörden, mit seiner Expertise als früherem Manager von M'Lop Tapang und seiner Fähigkeit, die Kinder zu begeistern, dafür gewinnen konnten, die Position des Direktors von „Our Village Children Organization“ und die Koordination der neuen Aufgaben vor Ort zu übernehmen.

Zur Feier der Registrierung fand Ende September eine von Mönchen abgehaltene buddhistische Zeremonie auf dem Gelände unserer Bildungshütte statt, zu der natürlich die Kinder, aber auch deren Eltern sowie Vertreter des Distrikts Steng Hau eingeladen waren. Solche Zeremonien finden in Kambodscha statt, wenn ein Haus eingeweiht wird oder jemand umgezogen ist, aber auch bei Trauerfällen oder Hochzeiten, denn ohne Buddhas Segen, so die feste Überzeugung, kann eine Unternehmung nicht gelingen.





Anfang November besuchte Stephan aus Kep, den wir in der letzten Rundmail schon erwähnten, erneut unsere Bildungshütte, dieses Mal zusammen mit seiner Frau und einem aus Deutschland zu Besuch angereisten Ehepaar. Da sich nicht häufig westliche Ausländer nach Steng Hau verirren, ist so ein Besuch immer etwas ganz Besonderes, und die Gäste werden neugierig beäugt. Und natürlich brachten die Besucher auch viele nützliche und schöne Dinge mit: Schulhefte, Buntstifte, Hoola-Hoop-Reifen, Bälle und Federballspiele waren dabei.

Die Bildungshütte erfreut sich inzwischen so großer Beliebtheit, dass an manchen Tagen nicht alle Kinder Platz im Unterrichtsraum finden. Zum Glück gibt es die überdachte Spielfläche, auf der noch eine Art Bettgestell von der buddhistischen Zeremonie steht, so dass sich ein Teil der Kinder mit einer unserer Sozialarbeiterinnen dorthin zurückziehen kann. So haben wir quasi einen zweiten, wenn auch recht provisorischen Unterrichtsraum.



Eine kleine bauliche Verbesserung hat es vor kurzem gegeben: Da es durch die starke Sonneneinstrahlung in unserem Unterrichtsraum enorm heiß wird, wurde an der Rückwand der Bildungshütte ein Schatten bringendes Netz angebracht, wodurch die Temperatur ein wenig gesenkt werden kann. Eine praktische und kostengünstige Idee.

Ein Grund für die immer größer werdende Beliebtheit unserer Bildungshütte mit monatlich mehr als 1.000 Besuchen von Kindern ist nicht zuletzt unsere Sozialarbeiterin Chanthy, die wir euch heute vorstellen wollen. Chanthy ist bei uns, seit wir im Sommer 2008 unsere Bildungshütte eingeweiht und sie als Tageszentrum für die Kinder eröffnet haben. Damals war Chanthy erst 39 und alleinerziehende Mutter von zwei minderjährigen Kindern – ihre älteste Tochter, die sie schon mit 17 Jahren bekommen hatte, war bereits aus dem Haus. Inzwischen ist Chanthy 55 und mehrfache Großmutter. Zwei ihrer Enkelinnen leben bei ihr, da deren Eltern in Phnom Penh arbeiten. Die kleinere der beiden kommt zum Spielen, die größere besucht inzwischen den Englischunterricht.



Immer wieder lässt Chanthy uns wissen, wie glücklich und dankbar sie ist, dass sie durch uns eine sichere und sinnstiftende Arbeit hat. Ihre Aufgaben sind vielfältig: Sie unterrichtet die Grundlagen des kambodschanischen Alphabets und des Zählens, lehrt Kinderlieder und -reime, überwacht die Kinder beim freien Spiel, aber sorgt auch dafür, dass Hände gewaschen und Zähne geputzt werden, und sie hält die Räume sauber und kümmert sich um die Pflanzen. Regelmäßig nimmt Chanthy zudem an Besprechungen der Bezirksverwaltung von Steng Hau teil, und auch Hausbesuche bei den Eltern unserer Kinder stehen mit auf der Agenda.



Neben unserem Tageszentrum werden auch der Englisch- und der Computerunterricht mit 144 bzw. 38 Schülerinnen und Schülern, wo-



bei jeweils mehr als die Hälfte Mädchen sind, weiterhin sehr gut angenommen und bilden eine wichtige Säule für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen in Steng Hau.

**Bitte helft uns mit eurer Spende, dass dies so bleiben kann und wir weiterhin ein sicherer, geschützter Ort für Bildung und Freizeit sein können! Leitet gern auch diese Rundmail weiter und erzählt von unserem Projekt. Jeder Euro zählt.**

Kambodscha ist übrigens, abgesehen davon, dass es in großen Teilen noch sehr arm und in der Entwicklung begriffen ist, mit den Tempeln von Angkor und einigen vorgelagerten und inzwischen für den Tourismus erschlossenen Inseln auch ein wunderschönes Reiseland. Vielleicht möchte sich jemand entschließen, es zu bereisen und in dem Zusammenhang auch Steng Hau zu besuchen? Es wäre eine einmalige Gelegenheit, das Land jenseits der Touristenpfade kennenzulernen. Und natürlich würden sich die Kinder und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen und jeden Besuch herzlich willkommen heißen.

**Im Namen der Kinder von Steng Hau bedanken wir uns ganz herzlich für eure bisherigen und zukünftigen Spenden und wünschen euch eine schöne Weihnachtszeit, ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr 2025.**

**Mehr Fotos und Videos findet ihr in unserem Blog: [zukunftstenghau.wordpress.com](http://zukunftstenghau.wordpress.com)**

Eure

Sabine Nerling Joachim Nerling Dr. Birgit Layes  
Vorstand von Zukunft für Steng Hau e.V.

**“Zukunft für Steng Hau e.V.”**

**Deutsche Bank**

**IBAN: DE14 2007 0024 0744 1819 00**

**BIC: DEUTDEDBHAM**

**Spenden sind von der Steuer absetzbar.**

<http://www.zukunft-stenghau.org/>  
<https://www.facebook.com/BildungKambodschaSpende/>

---

Auch unser Verein „Zukunft für Steng Hau e.V.“ fällt unter die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Für unser Projekt erheben und verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten:

- Für den elektronischen Versand der Rundbriefe des Vereins „Zukunft für Steng Hau e.V.“ verarbeiten wir die E-Mailadressen oder Postanschriften sowie die Namen der Empfänger/innen.
- Für den Versand von Spendenbescheinigungen des Vereins „Zukunft für Steng Hau e.V.“ über geleistete Mitgliedsbeiträge und Spenden verarbeiten wir die Postanschrift.
- Für das Lastschriftverfahren zur Einziehung von Spenden und Mitgliedsbeiträgen für den Verein „Zukunft für Steng Hau e.V.“ verarbeiten wir zusätzlich die Bankverbindungen für die Dauer der Mitgliedschaft auf Grundlage der im Beitrittsformular gemachten Angaben.
- Zudem verarbeiten wir in unserer Buchhaltung die Beträge geleisteter Spenden und Mitgliedsbeiträge.
- Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Eine Fremdverarbeitung der personenbezogenen Daten ist vom Verein nicht veranlasst.

Wir gehen vom Einverständnis der Empfänger/innen unserer Rundmails, der Mitglieder sowie Spender/innen mit der o.g. Verarbeitung dieser Daten aus. Nach §§ 12 bis 23 der Datenschutz-Grundverordnung besteht das Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung der Daten sowie das Recht auf Einschränkung der bzw. ein Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung. Kontaktadresse hierfür ist [info@zukunft-stenghau.org](mailto:info@zukunft-stenghau.org).

---